

7. Sitzung des ASTA der 21. Amtsperiode

2. Dezember 16 Uhr c.t.

Im AStA-Büro, Paul-Feldner-Str. 9

Anwesende Referent_innen: Maria (Verwaltung), Ronny (HoPo Außen), Johannes (HoPo Innen), Julien (Sport), Oscar (Städtepolitik & dt.-pl. Beziehungen), Miriam (Soziales & Int. Studierende), Sabine (Nachhaltigkeit & Gleichstellung)

Entschuldigt fehlende Referent_innen: Fo (Öffentlichkeitsarbeit), Tomasz (Finanzen), Marco (Kultur)

Gäste: Anne O., Helene H., Rüdiger H.(FSR KuWi)

Protokoll: Sabine

Tagesordnung

1. Eröffnung

- 1.1. Feststellen der Beschlussfähigkeit
- 1.2. Bestimmung der Protokollführung
- 1.3. Abstimmung über die Tagesordnung
- 1.4. Abstimmung über das letzte Protokoll

2. Fragen und Anmerkungen der Studierenden

3. Projektanträge

4. Bericht des Präsidiums

5. Berichte der Referent_innen

- 5.1. Finanzen
- 5.2. Öffentlichkeitsarbeit & Design

- 5.3. Soziales & Internationale Studierende
- 5.4. Nachhaltigkeit & Gleichstellung
- 5.5. Hochschulpolitik innen
- 5.6. Hochschulpolitik außen
- 5.7. Kultur
- 5.8. Sport &ASTA Shop
- 5.9. Städtepolitik & deutsch-polnische Beziehungen
- 5.10. Verwaltung & EDV

6. Innere Organisation

- 6.1. Termine
- 6.2. Sprechzeiten
- 6.3. T-Shirts
- 6.4. Weihnachten
- 6.5. Sonstiges
- 6.6. Wahl eines neuen Beisitzes für Studierendenmeile e.V.

7. Anträge der Referent_innen

1. Eröffnung

Die Sitzung wird um 16:22 von Maria eröffnet. Es sind 7 Referent_innen anwesend. Johannes fragt, ob die Sitzung beschlussfähig ist, wenn die Sitzung nicht auf der Homepage angekündigt wurde. Das Gremium kommt zu dem Schluss, dass dieser Ausschluss der Beschlussfähigkeit nur für das StuPa greift.

Sabine wird mit 6/0/1 Stimmen zur Protokollführung beauftragt.

Maria beantragt den Einschluss eines neuen Tagesordnungspunkts 'Antrag auf Änderung der GO' unter 7. Anträge der Referent_innen. Die neue Tagesordnung wird mit 7/0/0 angenommen.

Das Protokoll der 6. Sitzung wird mit 7/0/0 angenommen.

2. Fragen und Anmerkungen der Studierenden

Es werden keine Fragen gestellt.

3. Projektanträge

Der Projektantrag 'Absolventenfest' wird mit 5/0/2 angenommen.

Der Projektantrag 'Berlin, Stadt, Religion' wird besprochen. Ronny stellt den Antrag auf Vertagung des Antrags, so dass der Finanzplan noch präzisiert und Vergleichsangebote eingeholt werden. Dieser wird mit 2/4/0 zurückgewiesen. Der Antrag selbst wird nun beschlossen. Der AStA empfiehlt dem StuPa mit 3/3/1 Stimmen, den Antrag nicht zu fördern.

Der Antrag Bildungsaktionstag wird vorgestellt. Ronny stellt einen Antrag auf Vertagung, dieser wird einstimmig angenommen.

4. Berichte aus dem Präsidium

Im StuPa wurde der Wunsch geäußert, dass AStA-Referent_innen öfter auf den StuPa-Sitzungen erscheinen. Der Wunsch wird respektive seitens des AStAs geäußert.

5. Berichte der Referent_innen

Finanzen/Verwaltung: Maria berichtet. Insbesondere solle die Vorsitzwahl bald erfolgen, um die Vertretung gegenüber Banken zu klären. Die Protokolle müssen online gestellt werden.

ÖffArbeit & Design: die Visitenkarten sollen bald fertig gestellt werden, und wurden auch von der psych. Beratung angefordert. Die Wahlzeitung muss bald erscheinen.

Soziales & Internationale Studierende: für den Weihnachtsflohmarkt muss geflyert werden.

Nachhaltigkeit & Gleichstellung: ein Entwurf für das Diversitypapier wurde an die Mitglieder der Klausurtagung weitergereicht. Die Nachhaltigkeitskampagne muss besser beworben werden.

HoPo Außen: die Bildungsproteste finden nächste Woche statt und es soll auf die Novellierung des Brandenburgischen Hochschulgesetzes eingewirkt werden.

HoPo Innen: die Gremienrunde steht an und ein Moodle für die interne Kommunikation wird eingerichtet.

Sport & AStA-Shop: der AStA-Cup war erfolgreich. Ein AStA-Badminton Cup soll abhängig von der AG Badminton stattfinden. Die Fahrradwerkstatt zieht ins Archiv, weil das Gebäude Mitte des Monats abgegeben werden wird. Eine Abrechnung für den AStA-Shop wurde gemacht.

Städtepolitik: Besuch des Stadtforums Mitte. Anfragen seitens der Initiative Street Work und ihrem Ansatz von flexibler Jugendarbeit. Austausch mit dem polnischen RSS. Für den Uni-Ball wird noch ein Termin gesucht, hierfür soll ein gemeinsames Vortressen stattfinden.

6. Innere Organisation

Für die Vorsitzwahl wurde ein Termin gedoodlet. Es fehlen noch zwei Stimmen. Der AStA muss ein Kostüm für eine Weihnachtsperson finden.

Ronny wird mit 7/0/0 einstimmig zum Beisitzer der Studierendenmeile bestellt.

Johannes spricht sich für einen regelmäßigen Sitzungstermin aus.

Es wird ein Design für ein AStA-T-Shirt ausgewählt.

7. Anträge der Referent_innen

Entschädigungsordnung für Berufene: der Antrag wird mit 6/1/0 angenommen.

Finanzielle Verfahren innerhalb der FSR, Sprachenbeirat: der Antrag wird geändert und nur 4) mit einer Geldmittelgrenze mit 7/0/0 angenommen.

Logofreigabe ScienceSlam: das Logo wird mit 7/0/0 freigegeben.

Antrag GO—AStA: Maria zieht den Antrag zurück.

Die Sitzung wird um 19:02 von Maria beendet.